

BUCHSI Zytig

Berner Volkszeitung

158. Jahrgang

Die Mobiliar
 Versicherungen & Vorsorge

www.mobilerherzogenbuchsee.ch

Liebe Mobiliar...

35366

«Kreuz» Herogenbuchsee

Startschuss zur Aktienzeichnung ist gefallen

Die Schlachthaus Kulturcrew hat die Kreuz Herzogenbuchsee Holding AG gegründet. Jetzt können Aktien gezeichnet werden. Bis Mitte Juli müssen noch Aktien im Wert von 1,36 Mio. Franken abgesetzt werden

Der Startschuss ist erfolgt. Am 29. April wurde die Kreuz Herzogenbuchsee Holding AG gegründet. Die acht Projektmitglieder unterzeichneten die öffentliche Urkunde zur Gründung der AG mit Sitz in Herzogenbuchsee. Die Projektgruppe setzt sich zusammen aus Marc Guggenbühler, Michael Schärer, Peter Herzig, Katrin Gygax, Kathrin Bischofberger, Pascale Zaugg, Birgit Thorenz und Nicole Vonwil, welche alle 1400 Namenaktien zum Nennwert von total 140 000 Franken zeichneten. Das entspricht Eigenmitteln von knapp 10 Prozent des geforderten Aktienkapitals von 1,5 Mio. Franken, welches bis Mitte Juli 2015 erbracht werden muss. Somit gilt es, noch Aktien im Wert von 1,36 Mio. Franken abzusetzen. Eine einzelne Aktie kostet 1000 Franken.

Gesprächsthema Nummer eins

Der Verwaltungsrat wird präsidiert von Marc Guggenbühler, Mitglied der Schlachthaus-Kulturcrew und Vorsitzender der Bankleitung der Raiffeisenbank Region Burgdorf. Zusätzlich in den Verwaltungsrat gewählt wurden Kathrin Bischofberger (Vizepräsidentin) sowie Michael Schärer, Hanspeter Jakob und Albert Weibel. Marc Guggenbühler: Es



Die Kreuz Herzogenbuchsee Holding AG ist gegründet. Im Bild (von links): Michael Schärer, Birgit Thorenz, Nicole Vonwil, Katrin Gygax, Pascale Zaugg, Marc Guggenbühler, Kathrin Bischofberger, Hanspeter Jakob, Albert Weibel, Peter Herzig. (Bild: zvg)

sei den Leuten bewusst, dass die Realisierung des «Kreuz»-Konzeptes schlussendlich von der Finanzierung abhängt. Wobei: Die breite Unterstützung durch die Bevölkerung zeige sich auf der Strasse – «das Kreuz ist Gesprächsthema Nummer eins». Dabei sei das Interesse, sich auch finanziell an der AG zu beteiligen sehr gross.

GV am 17. Juni

Der Gemeindeversammlung vom 17. Juni 2015 schaut Marc Guggenbühler zuversichtlich entgegen. Dort wird über den Investitionsbeitrag von 2 Mio. Franken sowie über den Baurechtsvertrag abgestimmt (vgl. Seite 4). Es sei den meisten Leuten klar, dass es sich um eine einmalige Chance

handle und es zurzeit keine Alternative zum vorliegenden Projekt gebe.

Für die «Kreuz»-Sanierung rechnet die Schlachthaus-Kulturcrew mit Kosten von 4,75 Mio. Franken. Die Restkosten werden durch diverse Beiträge oder Darlehen von Stiftungen und dem Kanton Bern finanziert. So sind Gesuche hängig bei der Neuen Regionalpolitik (NRP), beim Lotteriefonds, bei der Ernst-Göhner Stiftung und diversen anderen Stiftungen. Von der GVB-Stiftung und vom Frauenverein Herzogenbuchsee liegen bereits namhafte Zusicherungen vor. (pd/buz)

Infos: www.kreuz-herzogenbuchsee.ch

Mehr zum «Kreuz»: vgl. Seite 4

In dieser Ausgabe:

Buchsi

Die erstmals nach HRM2 erstellte Gemeinderrechnung 2014 schliesst mit einem Gewinn ab.

Seite 5

Buchsi

Die Einwohnergemeinde beteiligt sich mit ihren Liegenschaften am EWK-Wärmeverbund.

Seite 7

Region

Veräussert: Das Buchser Ferienheim in Grindelwald wurde anfangs Mai im Baurecht abgegeben.

Seite 9

Wirtschaft

An der GV der EWK AG stand das gute Abschneiden im vergangenen Jahr im Vordergrund.

Seite 11

Sport

Mit einem grossen Fest und attraktiven Fussballspielen feiert der FC Buchsi seinen 100. Geburtstag.

Seite 13

NäbeDra
GESCHENKE

steffen
RAUM KONZEPTE

Bernstrasse 14
3360 Herzogenbuchsee
Tel. 062 956 11 56
www.steffen-raumkonzepte.ch

PLANUNG HANDWERK DESIGN

PLAUSCHTURNIER 4./5. JULI 2015

MELDE JETZT DEIN TEAM AUF WWW.HVH.CH AN!

Gemeindeversammlung / «Kreuz»

Baurecht, Investitionsbeitrag, Bürgerschaftsverpflichtung

Mitte Mai hat sich der Buchser Gemeinderat erneut mit dem Gästehaus «Kreuz» befasst und die konkreten Anträge für die Gemeindeversammlung formuliert.

Dass das «Kreuz» für die Gemeindeversammlung vom 17. Juni traktandiert wird, stand im Grundsatz schon länger fest. Nun hat der Gemeinderat Mitte Mai die konkreten Anträge zuhanden der GV formuliert. Damit ist auch klar: Aus der von der SVP vorsorglich geforderten Urnen-Abstimmung wird nichts – das sei aus rechtlichen Gründen gar nicht möglich, wie eine Abklärung beim Amt für Gemeinden und Raumordnung ergeben habe, so der Gemeinderat.

Wie im Konzept der Schlachthaus-Kulturcrew vorgesehen, beantragt der Gemeinderat, der Kreuz Herzogenbuchsee Immobili-

en AG ein Baurecht für 50 Jahre mit Option auf eine Verlängerung einzuräumen. Mit dem Baurecht gehen die Gebäude zu 1 Franken auf die Kreuz AG über – nicht aber Grund und Boden, welcher im Besitz der Einwohnergemeinde bleibt. Auf einen Baurechtszins wird verzichtet. Die Einräumung des Baurechts und der Verzicht auf einen Baurechtszins erfolgen unter der Auflage, dass das Nutzungskonzept eingehalten werden muss. Auch besteht für die Kreuz-Visionäre damit die Verpflichtung, das «Kreuz» zu sanieren und umzubauen. Wird das Baurecht verletzt, besitzt die Gemeinde als weitere Sicherheitsmassnahme das Recht, den sogenannten «vorzeitigen Heimfall» herbei zu führen. Sie hat zudem das Recht, alle fünf Jahre gemeinsam mit der Bauberechtigten zu prüfen, ob diese wirtschaftlich in der Lage ist, allenfalls einen Baurechtszins zu zahlen.

Investitionsbeitrag

Weil noch kein rechtskräftiger GV-Entscheid vorliegt und gleichzeitig nicht sicher ist, ob die Aktiengesellschaft überhaupt gegründet werden kann, räumt die Einwohnergemeinde im Rahmen einer sogenannten öffentlichen

Urkunde parallel zu den Bestimmungen aus dem Baurechtsvertrag der noch zu gründenden Kreuz Herzogenbuchsee Immobilien AG ein Optionsrecht ein. Will heissen: Sofern die im Baurechtsvertrag formulierten Bedingungen erfüllt sind, ist die Gemeinde bereit, das Projekt «Generationenhaus Kreuz» mit einem Investitionsbeitrag von 2 Mio. Franken mitzufinanzieren. Ausgegangen wird von Baukosten von total 4,75 Mio. Franken. Finanziert werden sollen diese neben der Gemeinde-Investition mit Beiträgen von Stiftungen, mit öffentlichen Aktien sowie mit einem Darlehen der Neuen Regionalpolitik (NRP) von 1 Mio. Franken. Hier ist die Gemeinde bei Bedarf bereit, für das zinslose NRP-Darlehen bis zu einem Maximalbetrag von 1 Mio. Franken zu bürgen. Der entsprechende Entscheid der Standortförderung des Kantons Bern steht noch aus. Schliesslich verpflichten sich die Vertragsparteien zum Abschluss eines Mietvertrages für zwei Kindergärten für mindestens sechs Jahre. Der Mietzins beträgt pauschal 60 000 Franken pro Jahr. Die Bürgerschaftsverpflichtung wie auch die wiederkehrende Ausgabe für die Kindergarten-Miete



Am 17. Juni entscheidet die Gemeindeversammlung über das «Kreuz».

sind am 17. Juni ebenfalls Bestandteil der GV-Vorlage.

Nochmals unterstreicht der Gemeinderat aus seiner Sicht die Ziele, resp. die Chancen der vorliegenden Lösung: So gibt es im Gegensatz zu den früher skizzierten Lösungen jetzt nicht nur ein Konzept, sondern neu auch einen Betreiber, dem eine maximale unternehmerische Freiheit zugestanden wird. Daneben wird die finanzielle Belastung (Unterhaltskosten) für die Gemeinde auf ein Minimum reduziert. Schliesslich wird der Buchser Ortskern wieder belebt, was Buchsi ganz allgemein zu mehr Attraktivität verhelfen wird.

Öffentliche Information und Besichtigung am 30. Mai

Nachdem der Detailantrag zuhanden der Gemeindeversammlung nun verabschiedet wurde, sieht der Zeitplan als weiteres Vorgehen am Samstag, 30. Mai eine öffentliche Besichtigung der «Kreuz»-Liegenschaft vor (9 bis 14 Uhr). Um 10.30 Uhr findet zudem eine Info-Veranstaltung statt (Internet: kreuz-herzogenbuchsee.ch)

Die weiteren GV-Traktanden

Kredite für Strassenprojekte

In Herzogenbuchsee stehen in nächster Zeit zur Sicherstellung des Werterhaltes weitere Strassenerneuerungen an. Insgesamt verfügt die Gemeinde im Bereich Strassen über Anlagewerte von rund 70 Mio. Franken. Für den Werterhalt müssen anhand der Vorgaben jährlich 1,1 Mio. Franken investiert werden – um nicht spätere Generationen mit Gross-Sanierungen zu belasten. An der Gemeindeversammlung stehen drei Kredite zur Debatte.

Lerchenweg: Bei der Erneuerung Lerchenweg geht es zum einen um die eigentliche Strassenerneuerung, zum anderen um die Sanierung der Kanalisation, wobei hier gemäss der Generellen Entwässerungsplanung GEP die bestehende Mischabwasserleitung durch eine Leitung mit einem grösseren Durchmesser ersetzt werden muss. Die EWK Herzogenbuchsee AG plant in diesem Zusammenhang, ihre

Wasserleitung aus dem Jahr 1945 zu erneuern. Möglicherweise wird auch die Swisscom ihre Installationen ersetzen. Die öffentliche Beleuchtung wird mit LED-Technologie ausgerüstet. An der GV geht es um einen Kredit von total 504 000 Franken 234 000 Franken für den Ersatz der Abwasserleitung (gebührenfinanziert) sowie einen Teil-Kredit von 270 000 Franken für die Erneuerung der Strasse (zu Lasten Steuerhaushalt).

Heidenmoosstrasse: Ebenfalls vor die Gemeindeversammlung gelangt ein Kredit von 552 000 Franken für die Erneuerung der Heidenmoosstrasse. Konkret geht es um das Teilstück Bettenhausenstrasse – Moosrainweg, welches Verformungen und Belagsschäden aufweist. Gleichzeitig mit der Erneuerung der Strasse beabsichtigt die EWK ihre Werkleitungen zu ersetzen und die Gasleitung zu verlängern. Ebenfalls wird die alte

Strassenbeleuchtung mit neuen LED-Leuchten ersetzt.

Biblisweg: Der Biblisweg weist starke Belagsschäden auf. Mit der Strassenerneuerung wird ebenfalls der Gehweg erweitert. Für die Arbeiten beantragt der Gemeinderat einen Kredit von 399 000 Franken. Noch offen ist, ob gleichzeitig mit der Strassenerneuerung auch die EWK ihre Werkleitungen (Strom und Kommunikation) saniert. Die dafür anfallenden Kosten sind allerdings nicht Bestandteil des Kreditbeschlusses der Gemeinde. Gebaut werden soll anfangs 2016.

Bildungsreglement: Elternrat

Das Bildungsreglement soll angepasst werden. Bei der Teilrevision geht es darum, die Mitwirkung der Eltern neu zu regeln. Konkret sollen die gesetzlichen Grundlagen für die Gründung einer späteren Eltern-Gruppierung geschaffen werden, mit wel-

cher die Gemeinde eine Leistungsvereinbarung abschliessen kann. Mit der gewählten Form kann auf einen permanenten Elternrat verzichtet werden – die Elternmitwirkung erfolgt stattdessen freiwillig und vor allem dann, wenn entsprechender Bedarf entsteht. Vorausgesetzt die GV sagt «Ja» zur Teilrevision, treten die geänderten Bestimmungen per 1. August 2015 in Kraft.

Aufhebung Reglement Ausgleichskasse

Das Reglement über die Gemeindeausgleichskasse wird ersatzlos aufgehoben. Das hat der Gemeinderat im vergangenen Herbst beschlossen. Aufgrund des übergeordneten Rechts, sei dieses überflüssig und daher nicht mehr nötig, begründet der Rat die Streichung. Der Aufhebung muss die Gemeindeversammlung noch formell zustimmen. Weil dieses Geschäft aus Zeitgründen an der GV im vergangenen Dezember nicht behandelt wurde, ist dieses nun erneut traktandiert.

Agenda Mai / Juni 2015

Gewusst wo...

Freitag, 29. Mai

Herzogenbuchsee: Musikalische Unterhaltung mit der Dudelsack-Formation «Pipes and Drums of Auld Bernensis»; 17 – 19 Uhr; Clientis Platz Bernstrasse 29
Herzogenbuchsee: Konzert mit Delilahs-Rock'n'Roll; 20 Uhr (Tür: 19 Uhr); «altes schlachthaus»; www.alteschlachthaus.ch
Bettenhausen: 27. Country-Night; mit: Working Class Heroes (D) und Buddy Dee & The Ghostriders (CH); ab 20.15 Uhr (Tür: 19 Uhr); Horse Ranch; www.altachecountry.com

Samstag, 30. Mai

Herzogenbuchsee: «Kreuz» – öffentliche Besichtigung (9 – 14 Uhr) und Information (10.30 Uhr); «Kreuz»/Sonnensaal; Internet: kreuz-herzogenbuchsee.ch / www.herzogenbuchsee.ch
Herzogenbuchsee: Sammelaktion Sonderabfälle; 10 – 14 Uhr; Viehmarktplatz
Oberönz: Spycher-Märit; 10 – 14 Uhr; Solothurnstr. 21; Internet: imspycher.beep-world.de; auch am Sa, 27. Juni
Bettenhausen: 27. Country-Night; mit: Rolf Fritschi (CH) und Texas Renegade (NL); ab 20.15 Uhr (Tür: 19 Uhr); Horse Ranch; www.altachecountry.com
Burgäschli: Premiere der Operette «Der Vogelhändler»; Verein Musik im Äusseren Wasseramt / Bühne Burgäschli; 20.30 Uhr; Burghof; Infos / Spieldaten / Tickets: www.burgaschi.ch; bis am Di, 7. Juli

Sonntag, 31. Mai

Oenz: Hornussen NLB Gruppe 2: Oberönz-Niederönz – Winistorf-Seeberg; 12 Uhr; Hüttli Oenz; www.hornusseroenz.ch
Thörigen: Hornussen NLB Gruppe 2: Thörigen – Eriswil; 13 Uhr; Hornusserplatz; Infos: hornusser-thoerigen.ch
Seeberg: Seeberger Musikträume – romantische Raritäten; mit: Markus Bucher (Oboe); Marianne Bohnenblust (Querflöte), Andreas Menzi (Klavier); 17 Uhr; Kirche; www.kirche-seeberg.ch

Montag, 1. Juni

Herzogenbuchsee: «Värsli-Morgen»; mit Regina Meier, Leseanimatorin; Reime und Fingerspiele; für Eltern/Grosseltern und Kinder zwischen ca. 6 – 24 Monaten; 9.30 – 10.30 Uhr; Bibliothek Kornhaus
Herzogenbuchsee: Gedächtnistraining; Leitung: Katharina Herzig (Mobile: 079 541 88 12); 16 – 17 Uhr; altes schlachthaus; jeden Mo

Mittwoch, 3. Juni

Herzogenbuchsee: Rolling Chairleaders; Bewegungstherapie für Menschen mit Handicap; Leitung: Katharina Herzig; Auskunft: Dorothea Lötscher (Mobile: 077 409 69 72); 15.15 – 16 Uhr; Turnhalle Burgschulhaus; jeden Mi

Freitag, 5. Juni

Herzogenbuchsee: Schnupper-Tennis – Tennisclub; 17.30-19 Uhr; Tennisanlage; www.tc-herzogenbuchsee.ch

Gemeindeversammlungen

Berken	Mi, 10. Juni	20 Uhr	Gemeindehaus
Bettenhausen	Mi, 3. Juni	20 Uhr	Mehrzweckraum Schulhaus
Graben	Mi, 10. Juni	20 Uhr	Gemeindehaus
Heimenhausen	Mi, 17. Juni	20 Uhr	Aula Schulhaus Kreuzfeld
Hermiswil	Di, 23. Juni	20 Uhr	Saal Gemeindehaus
Herzogenbuchsee	Mi, 17. Juni	20 Uhr	Sonnensaal
Inkwil	Mi, 3. Juni	20 Uhr	Gemeindesaal
Niederönz	Mo, 8. Juni	20 Uhr	Aula Schulhaus
Ochlenberg	Mo, 1. Juni	20 Uhr	Rest. «Bären», Stauffenbach
Seeberg	Di, 16. Juni	19.30 Uhr	Kirche
Thörigen	Di, 16. Juni	20 Uhr	Mehrzweckturnhalle

Herzogenbuchsee: Kulturpreis 2015 – öffentliche Preisverleihung; Kulturpreisträger sind der Frauenverein H'buchsee sowie der Jugendkulturverein Plattform-Buchsli; 19.30 Uhr; Sonnensaal; www.herzogenbuchsee.ch
Seeberg: Seeberger Musikträume – Gina Rijkeboer und Big Band Thun; 20 Uhr; Kirche; www.kirche-seeberg.ch

Schulhaus Oenz; www.pipistrello.ch; auch am Fr, 19. Juni (19 Uhr)

Donnerstag, 18. Juni

Herzogenbuchsee: Buchsi-Fasnacht – Sujetwahl zum Fasnachtsmotto «Schlagermania»; 20 Uhr; Rest. «Sternen»; www.igfasnacht.ch

Samstag, 20. Juni

Herzogenbuchsee: Earthquake Openair; mit: Traktorkestar, Chelsea deadbeat Combo, The Lovers, The Monkberry Moon Orchestra, The Crumpets, WKvF – wir Kinder vom Forsthaus, Club de Bombordo und Migre le Tigre; ab 14 Uhr; Eintritt frei; Park; www.earthquake-openair.ch
Inkwil: Oberaarg. Musiktag; ab 13 Uhr; Areal Mehrzweckhalle; www.mginkwil.ch; auch am So, 21. Juni (ab 8 Uhr)

Sonntag, 7. Juni

Bettenhausen: Hornussen Meisterschaft NLB Gruppe 1: Bollodigen-Bettenhausen – Krauchthal-Hub; 12 Uhr; Hornusserplatz; www.hgbb.ch

Freitag, 12. Juni

Thörigen: Concours Hippique; Reitplatz Infos: www.rsvt.ch; auch am Sa, 13. Juni und So, 14. Juni

Samstag, 13. Juni

Herzogenbuchsee: Beachvolleyballturnier VBC H'buchsee; ab 10 Uhr; Reitplatz Waldacker; www.vbcbuchsli.ch; auch am So, 15. Juni (ab 9.30 Uhr)
Ober-/Niederönz: Oenzer-Schiffli-Fest; Organisation: Spielgruppenverein Oenzer-Schiffli; 11 – 16 Uhr; bei der Schulanlage Oenz; www.oenzer-schiffli.ch

Sonntag, 21. Juni

Niederönz: Bure-Zmorge Feldschützen; 9 – 13 Uhr: Bure-Buffer, 13 – 16 Uhr: Wirtschaft mit Bar; in der Wisi
Bettenhausen: Hornussen Meisterschaft NLB Gruppe 1: Bollodigen-Bettenhausen – Zäziwil; 12 Uhr; Hornusserplatz; www.hgbb.ch

Herzogenbuchsee: Kinder- und Jugendtag in der Badi; mit Turmspring-Wettbewerb, Spielparadies, gratis Hip Hop-, Schwing- und Jungschar-Schnupperkurse, Foto-session auf der Rutschbahn, Beatbox Workshop mit Steff la Cheffe sowie einem Konzert mit Rapper «Greis»; Veranstalter: offene Kinder- und Jugendarbeit / ref. Jugendarbeit; 13 – 20 Uhr; Freibad; bei schlechtem Wetter findet der Workshop mit Steff la Cheffe und das Konzert von Greis im Jugendhuus (Drangsalengässli 7) statt; www.jugendhuus.ch

Freitag, 26. Juni

Herzogenbuchsee: 100 Jahre FC Buchsi; Programm: 18 Uhr: Festbeginn; 19 Uhr: Suisse Legends – FCH; Abendprogramm: Unterhaltung mit Toni & Fänu; www.fc-herzogenbuchsee.ch
Herzogenbuchsee: 10 Jahre Verein jambo! für Tansania; multikulturelles Sommerfest; Benefizkonzert mit Claudia Masika, Werner Aeschbacher, Häre Ruf; ab 18 Uhr; Gemeindepark; www.jambo-afrika.ch

Samstag, 27. Juni

Herzogenbuchsee: 100 Jahre FC Buchsi; Programm: 11.30 Uhr: Offizieller Festakt; 15 Uhr: FC Basel – SC Austria Lustenau; 21 Uhr: Konzert Blaumeisen; www.fc-herzogenbuchsee.ch

Sonntag, 28. Juni

Oenz: Hornussen NLB Gruppe 2: Oberönz-Niederönz – Habstetten; 13 Uhr; Hüttli Oenz; www.hornusseroenz.ch
Herzogenbuchsee: «In Ehrfurcht vor Dir» – Chor-Orchesterkonzert; 17 Uhr; ref. Kirche
Thörigen: Hornussen NLB Gruppe 2: Thörigen – Balzenwil; 13 Uhr; Hornusserplatz; Infos: hornusser-thoerigen.ch

Montag, 29. Juni

Herzogenbuchsee: Geschichtenzeit; für Eltern/Grosseltern und Kinder von 2-3 Jahren; mit Leseanimatorin Regina Meier Gilgen; 9.30-10.30; Gemeindebibliothek

Die Veranstaltungen im alten schlachthaus, Herzogenbuchsee:



www.alteschlachthaus.ch

Impressum

Nächste Ausgabe: 25. Juni 2015

Titel
 Buchsi Zytig (158. Jahrgang der Berner Volkszeitung)

Verlag
 Print Press Marcel Hammel
 Thörigenstr. 22, 3360 Herzogenbuchsee
 Tel. 079 607 26 83, Fax 062 961 69 84
 m.hammel@besonet.ch

Druck + Abos
 Schelbli AG, Grafisches Unternehmen
 Lagerstr. 30, 3360 Herzogenbuchsee
 Tel. 062 956 50 40, Fax 062 956 50 45
 info@schelbli.ch / www.schelbli.ch

Inserate
 Regio Annoncen
 3401 Burgdorf
 Tel. 034 422 22 22
 Fax 034 422 69 38
 burgdorf@regioag.ch
 www.regioag.ch

Redaktion
 Marc Hammel (mmh)
 Marcel Hammel (mh)
 Lagerstr. 30, 3360 Herzogenbuchsee
 Tel. 062 956 50 40/44
 hammel@schelbli.ch

Anlage: 7200 Exemplare

Freie Mitarbeiter in dieser Ausgabe:
 Hanspeter Lindegger (hln);

Verteilgebiet
 Die Buchsi Zytig wird monatlich gratis in alle Haushalte der nachstehenden Orte verteilt:

Berken, Bettenhausen, Bollodigen, Graben, Heimenhausen, Hermiswil, Herzogenbuchsee, Inkwil, Niederönz, Oberönz, Ochlenberg, Röthenbach, Seeberg, Steinhof, Thörigen, Wanzwil.

Ausserhalb dieses Streugebietes kann die Buchsi Zytig für jährlich 50 Franken (inkl. MWSt.) abonniert werden.

Erscheinungsdaten 2015:

Do, 25. Juni;
 Do, 23. Juli;
 Do, 27. August;
 Do, 24. September;
 Do, 29. Oktober;
 Do, 26. November;
 Do, 17. Dezember

Inserate- und Redaktionsschluss:
 Mittwoch, 17. Juni 2015 (17 Uhr)